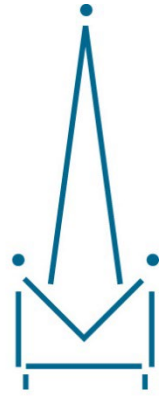


Gemeindebrief

**August -
September 2024**

Kirchengemeinde
St. Servatius
Duderstadt



Liebe St. Servatiusgemeinde!

Es wird regelmäßig auf kleiner oder großer Flamme im Fernsehen gekocht: Kochduell, Küchenschlacht, Kochen mit diesem oder einem anderen Spitzenkoch oder Prominenten. Da werden die exotischsten Gerichte kreiert, denen doch allen eines gemeinsam ist: Ohne eine Prise Salz schmeckt das außergewöhnlichste Essen nicht. Salz ist die Basis aller Gewürze. Am Salz kommt kein Koch vorbei, egal, mit wie vielen Sternen er ausgezeichnet ist.

Auch für Jesus gehört das Salz zum Alltag. Zugleich ist es für ihn kostbar und wertvoll. Er weiß um seine lebenswichtige Bedeutung: Ihr seid das Salz der Erde, ihr seid das Licht der Welt.

Jesus sagt es zu seinen Zuhörerinnen und Zuhörern in der Bergpredigt: „Ihr seid“, ohne Prüfung, ohne Vorbedingung.

Nicht: wenn ihr dieses und jenes tut, werdet ihr Licht und Salz sein. Sondern einfach, so wie ihr vor mir steht, mit allen guten und auch weniger guten Eigenschaften, seid ihr genau richtig.

Er sagt es zu allen, die zufällig dabei sind. Darum darf ich mich auch gemeint fühlen, dürfen Sie sich gemeint fühlen. Wir alle können aus dieser Zusage heraus gestärkt in dieser Welt leben - als Licht und als Salz, geeignet, mit daran zu wirken, dass diese Welt eine bessere wird – mit Gottes Hilfe.

Wir wünschen Ihnen viel Tatkraft in diesem Sommer – auch beim Würzen Ihrer Speisen.

Ihre
Gemeindebrief - Redaktion

Aktuelle Informationen finden Sie im Internet
auf unserer Homepage: www.servatius-duderstadt.de

Anmeldung Konfirmandenunterricht

Am Donnerstag, den 19. September laden wir zu einem Elternabend zur Anmeldung der neuen Konfirmand*innen ein. Wir treffen uns um 19:30 Uhr im Gemeindehaus in der Haberstraße 7. Eingeladen sind alle Eltern, deren Kinder zwischen dem 1. Oktober 2011 und dem 1. Oktober 2012 geboren sind oder nach den Ferien die 7. Klasse besuchen.

Der Unterricht beginnt im Juni 2025 und wird monatlich freitags 15:30 Uhr bis 18:30 Uhr stattfinden. Verpflichtend ist die Teilnahme am KonfiCamp vom 4. – 8. August 2025 in Mansfeld. Die Konfirmationen feiern wir im Mai 2026. Bitte bringen Sie eine Taufbestätigung des Kindes mit.

Quintessenza

Serenade mit dem AOV Brass Quintett

am Samstag, 21. September, 18:00 Uhr in der St. Servatiuskirche

Einen Ausflug in die Welt der Romantik – und weit darüber hinaus – unternimmt mit Ihnen das Blechbläser-Quintett der Akademischen Orchester-Vereinigung Göttingen. Herzstück des Konzertabends bildet das unter Blechbläsern beliebte und bekannte Quintett No. 1 des Komponisten Victor Ewald, eine der frühen Originalkompositionen für klassisches Blechbläserquintett. Und wenig überraschend: Im Bruckner-Jahr 2024 steht auch eine Bearbeitung dieses Komponisten auf dem Programm, sind doch die großen Sinfonien im Programm der Göttinger Orchester rar gesät. Beschwingte Rhythmen aus dem 20. Jahrhundert sollen den Abend abrunden.

Hörer*innen, die sich an ‚Blechmusik pur‘ bisher noch nicht herangewagt haben, können sich auf eine breite Klangfülle freuen, die die fünf Musiker mit Trompete, Horn und Posaune entfalten. Mancher Klang erinnert an schmelzenden Violinenklang, strahlendes Orchester-Tutti, lyrischinniges Lied oder jazzigen Walking Bass.

Dieses Programm gestalten gemeinsam:

Tobias Ackerschewski, Mathias Schatz (Trp), Tobias Bätge (Hrn), Ryoto Akiyama (Pos) und Hermann Martens (BPos).

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

Gottesdienste in St. Servatius

04. August 10.So.n.Trinitatis	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	P. Beckert
06. August Dienstag	08:30 Uhr	Einschulungsgottesdienst Eichsfeld Gymnasium	P. Beckert
10. August Samstag	14:10 Uhr	Taufgottesdienst	Pn. Abel/Vikarin Heuerding
11. August 11.So.n.Trinitatis	18:30 Uhr	Abendsegen	Pn. Abel u. Team
17. August Samstag	14:10 Uhr	Trauung	Pn. Abel
18. August 12.So.n.Trinitatis	09:30 Uhr	Gottesdienst	Pn. Abel
25. August 13.So.n.Trinitatis	11:00 Uhr	Kindergottesdienst Info: Gottesdienst um 09:30 Uhr in Gieboldehausen, 11:00 Uhr in Lindau	
31. August Samstag	14:10 Uhr	Trauung	Pn. Abel
01. September 14.So.n.Trinitatis	09:30 Uhr	Festgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Traubensaft) zur Jubelkonfirmation	P. Beckert
08. September 15.So.n.Trinitatis	18:30 Uhr	Abendgottesdienst	Pn. Abel u. Team
15. September 16.So.n.Trinitatis	09:30 Uhr	Gottesdienst	Pn. Abel
21. September Samstag	14:10 Uhr 18:00 Uhr	Taufgottesdienst Konzert mit Blechbläser-Quintett	Pn. Abel
22. September 17.So.n.Trinitatis	10:30 Uhr	Interreligiöses Friedensgebet vor dem Rathaus	Team
29. September 18.So.n.Trinitatis	11:00 Uhr	Kindergottesdienst Info: Gottesdienst um 19:00 Uhr in Gieboldehausen, 09:30 Uhr in Bilshausen	
06. Oktober Erntedank	09:30 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl	P. Beckert

Kindergottesdienste

25. August	11:00 Uhr	Kindergottesdienst	Team
29. September	11:00 Uhr	Kindergottesdienst	Team

Veranstaltungen

01. September Sonntag	09:30 Uhr St. Servatiuskirche Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit anschl. Mittagessen im „Der Kronprinz“ in Fuhrbach
19. September Donnerstag	19:30 Uhr Gemeindehaus, Haberstr. 7 Elternabend mit Konfirmandenanmeldung
21. September Samstag	18:00 Uhr St. Servatiuskirche Konzert mit Blechbläser-Quintett
22. September Sonntag	10:30 Uhr, vor dem Rathaus Interreligiöses Friedensgebet
	Proben Posaunenchor St. Servatius Freitags - nach Absprache - 20:00 Uhr, Gemeindehaus <u>Neue Mitglieder sind herzlich willkommen!</u> Bitte melden bei Hartwig Depenbrock, Tel.: 979151
	Proben Singkreis St. Servatius
09./23./30.08.	freitags 19:00 Uhr, Gemeindehaus, Haberstr. 7
01.09.	Sonntag 08:30 Uhr, Einsingen, 09:30 Uhr Gottesdienst
06./20.09./04.10.	freitags 19:00 Uhr, Gemeindehaus, Haberstr. 7

Der Gewinner des Ökumene-Pokals 2024 ist Christian Einecke

In diesem Jahr wurde bereits zum siebten Mal auf dem Schießstand der Schützengesellschaft der Ökumene-Pokal ausgeschossen.

Bei guter Beteiligung von rund 40 Teilnehmenden gewann Christian Einecke mit einer Zehn den Wettbewerb. Die Proklamation nahmen Pastorin Christina Abel und Propst Thomas Berkefeld gemeinsam mit Schützenhauptmann Hans-Georg Kracht während des Schützengottesdienstes in der Basilika St. Cyriakus vor. Herzlichen Glückwunsch!

Zu guter Letzt

Kennen Sie Benjamin Marks?

Er ist bei jedem Gottesdienst anwesend und auch darüber hinaus. Dieser Mann sitzt nicht in einer Kirchenbank, dafür ist aber sein Portrait für uns alle sichtbar. Direkt neben dem Lesepult schaut er von oben herab (natürlich nur bildlich gemeint) direkt in unseren Altarraum.

Wer war nun eigentlich dieser Mann auf diesem Ölbild?

Nun, er war zuerst ein Studienrat aus Heiligenstadt und wurde im Jahr 1808 der erste Pastor unserer St. Servatiusgemeinde.

Anno 1808, da war doch was, oder? Ja, am 4. September des besagten Jahres war das Kirchweihfest unserer evangelisch-lutherischen Gemeinde. Ein neues kirchliches Zeitalter brach an.

Die St. Servatiuskirche war jetzt eine lutherische Kirche. Dem jüngsten Bruder Napoleons sei Dank – aber auch Benjamin Marks. Denn dieser verhandelte in Kassel mit Jérôme, dem König des Königreichs Westphalen, erfolgreich darüber, dass die evangelischen Duderstädterinnen und Duderstädter nun endlich die St. Servatiuskirche ihr Eigen nennen dürfen.

Der Festgottesdienst fand dann am 4. September statt. Christian Gotthilf Hermann, der Superintendent, hielt den Gottesdienst und die Eröffnungspredigt. Göttinger Sänger und Musikanten begleiteten musikalisch diesen besonderen Gottesdienst. Aber am 18. September predigte zum ersten Mal Benjamin Marks in unserer Kirche. Noch nicht als Pastor, sondern als Magistrat. Geistlicher, sprich Pastor, wurde er erst am 11. Dezember 1808 und blieb den Duderstädtern bis ins Jahr 1815 treu.

Sein Weg führte ihn dann nach Halle an der Saale. Dort wurde er Theologieprofessor und Universitätsprediger. Seine Verbindungen zu seiner ersten Gemeinde blieben jedoch stets bestehen. Im Alter von 72 Jahren, anno 1847, verstarb Benjamin Marks.

Sein tatkräftiges und liebevolles Wirken für die junge St. Servatiusgemeinde sollte auch zukünftigen Generationen im Gedächtnis bleiben. Da er jeden Tag in unserer Kirche zu sehen ist, wird der Mann in Öl ganz bestimmt auch ein Auge auf uns und unser kirchliches Wirken werfen.